

ERDGAS | WÄRME | DIENSTLEISTUNG

**OBERHESSEN-GAS**

**info**



Foto: Oberhessen-Gas

September 2019

[www.oberhessen-gas.de](http://www.oberhessen-gas.de)

Wärme-Garantie-Paket

## Contracting für Profis

Aus der Praxis: Erdgas – die beste Entscheidung  
Gasumstellung: Alles läuft nach Plan

**FEUER UND FLAMME FÜR UNSERE REGION.**

Oberhessen  
**gas**

## Nahwärme kommt

Das Nahwärmenetz der Oberhessen-Gas in Laubach nimmt Konturen an: Die Heizzentrale inklusive der erforderlichen Technik steht. Und die nötigen Leitungen – sowohl für die Wärme an sich als auch die Datenkabel für die Steuerung – sind bis zur Grundstücksgrenze verlegt. Ab sofort kann die Oberhessen-Gas Kunden mit Wärme beliefern. Interessenten finden alle wichtigen Informationen zum Nahwärmeprojekt in Laubach, etwa die technischen Anschlussbedingungen, den Bedarfserhebungsbogen, Vertragsunterlagen und das Preisblatt unter:

[www.oberhessen-gas.de/nahwaerme](http://www.oberhessen-gas.de/nahwaerme)

### >>> DER DIREKTE DRAHT

Wenn es nach Gas riecht:  
Störfall-Nummer

☎ **0180 1 00 64 27**  
(3,9 ct/min aus den Festnetzen; aus den Mobilfunknetzen höchstens 42 ct/min)

Energieberatung,  
Kundenbetreuung:

☎ **(0 60 31) 72 77-35**

Zentrale:

☎ **(0 60 31) 72 77-0**  
☎ **(0 60 31) 72 77-29**  
✉ [info@oberhessen-gas.de](mailto:info@oberhessen-gas.de)

Außerhalb der Geschäftszeiten  
gibt es alle wichtigen Infos unter  
🌐 [www.oberhessen-gas.de](http://www.oberhessen-gas.de)



Foto: Frank Melcher, trurnit



## Jetzt noch Zuschuss sichern

**D**ie Heizkosten im letzten Winter waren höher als erwartet? Das muss nicht immer an einem falschen Heizverhalten liegen. Ursache kann auch die alte Heizung sein. Ein Grund mehr, sich die Raustauschwochen einmal genauer anzuschauen: Noch bis 31. Oktober können sich Hauseigentümer attraktive Förderungen für ihre neue Heizung sichern. Denn Heizungen, die 15 Jahre oder mehr hinter sich haben, verwandeln sich nicht selten in echte Energiefresser – die bis zu 25 Prozent mehr Primärenergie als neuere Modelle verbrauchen. So werden die Oldtimer nicht nur zur Last für den Geldbeutel, sondern auch fürs Klima.

Buderus, MHG, Vaillant, Viessmann oder Wolf gibt es 200 Euro Förderung von den Herstellern, vermittelt von der Oberhessen-Gas. Noch attraktiver wird's mit den Angeboten der Oberhessen-Gas: Für den Abschluss des komfortablen Wärme-Garantie-Pakets gibt es obendrein 800 Euro. Bei Anschaffung einer eigenen neuen Heizung und Abschluss eines Erdgassondervertrags mit einer Laufzeit von 24 Monaten können Kunden mit einem Zusatzbonus von 300 Euro rechnen. Also: schnell noch raustauschen.



### >>> KONTAKT

Fachberater Thomas Pretenthaler hilft gern weiter.

☎ **(0 60 31) 72 77-45**  
✉ [t.pretenthaler@oberhessen-gas.de](mailto:t.pretenthaler@oberhessen-gas.de)  
🌐 [www.oberhessen-gas.de/rtw](http://www.oberhessen-gas.de/rtw)

Im Rahmen der Raustauschwochen gibt es Zuschüsse, die es noch leichter machen, sich für eine neue Erdgasheizung zu entscheiden. Für den Kauf eines Geräts von Junkers, Brötje,

**Impressum** Oberhessen-Gas info ist eine Information für Kunden der Oberhessen-Gas und erscheint vierteljährlich. Herausgeber: Oberhessische Gasversorgung GmbH, Schulze-Delitzsch-Straße 1, 61169 Friedberg, [www.oberhessen-gas.de](http://www.oberhessen-gas.de). Redaktion: Holger Reuss in Zusammenarbeit mit Frank Melcher, trurnit Frankfurt GmbH, Lise-Meitner-Straße 4, 60486 Frankfurt am Main. Gestaltung: trurnit Publishers. Druck: LINUS WITTICH Medien KG, Industriestraße 9-11, 36358 Herbstein

## Was, wann, wo in Oberhessen

**Bis 8. September** jeden Sonntag, Sommerkonzerte Bad Salzhausen mit Kapellen und Orchestern, Unterer Kurpark – Außenbühne Trinkkurhalle

**31. August bis 2. September** Herbstmarkt Nidda mit Discoabend am 30. August, Festplatz am Bürgerhaus in Nidda

**7. und 8. September** Kunst in Licher Scheunen, Kunstausstellungen an vielen interessanten Orten in der Altstadt von Lich

**8. September** Tag des offenen Denkmals – Zugang zu zahlreichen unter Denkmal stehenden Bauwerken, Infos unter [www.tag-des-offenen-Denkmal.de](http://www.tag-des-offenen-Denkmal.de)

**14. September** nidda satirisch mit Nektarios Vlachopoulos „Ein ganz klares Jein!“, pointierter Sprachwitz und Gesellschaftskritik, Parksaal, Bad Salzhausen

**21. und 22. September** Hungener Gewerbeausstellung, Stadthalle Hungen

**5. und 6. Oktober** Grünberger Schaufenster – Gewerbeausstellung regionaler Unternehmen, Grünberg



Foto: Dragonimages – iStock

**12. bis 20. Oktober** Grünberger Gallusmarkt, neun Tage buntes Programm mit Rummelplatz und Feuerwerk, Grünberg

**18. Oktober** Halloween-Kürbisschnitzen mit Gruselgeschichten, Stockbrot und Fackelwanderung, Anmeldung im Infozentrum Hoherodskopf, Schotten, Hoherodskopf

**1. November** Allerheiligenmarkt, buntes Markttreiben für jedermann, Krämermarkt, Büchereiflohmart, Fahrgeschäfte und Schlemmermeile, Hungen

**2. bis 4. November** Martinimarkt mit Secondhand-Basar, Vergnügungspark, historischem Martinsumzug sowie einem Rahmenprogramm, Festplatz am Bürgerhaus, Nidda

**16. November** Rocknacht mit Live Band, Festhalle Schotten

# Die beste Entscheidung

Erdgas liegt nach wie vor im Trend. Kein Wunder. Schließlich bietet der natürliche Brennstoff eine ganze Reihe von Vorteilen. Familie Neidhardt kennt sie. Deshalb hat sie Ende Mai von Öl auf Erdgas umgestellt.



Eingehende Beratung gehört bei der Oberhessen-Gas zum Standard.

**K**einen Tank und keine damit verbundenen Sicherheits-Checks, mehr Platz im Keller, Lieferung ohne Bestellung, bequeme Verbrauchskontrolle und obendrein noch geringere CO<sub>2</sub>-Emissionen – als Brennstoff für Heizung und Warmwasserbereitung ist Erdgas Heizöl in vielen Belangen überlegen. Das Ehepaar Carla und Harald Neidhardt aus Lich hat das erkannt und ihre 31 Jahre alte Ölheizung durch einen modernen Erdgas-Brennwertkessel ersetzt. „Die Zeit war reif und die Gelegenheit günstig“, begründet Harald Neidhardt den Umstieg.

Neben dem Alter der Ölheizung sprach eine anstehende, aufwendige Sanierung des Heizungsraums für den Wechsel. Denn Neidhardts wohnen in einem Trinkwassereinzugsgebiet, in dem besonders strenge Sicherheitsbestimmungen für Tankanlagen gelten. „Hier schauen die Prüfer natürlich genau hin und wir hätten handeln müssen“, erinnert sich Harald Neidhardt.

Quasi als letztes Argument kam dann die Förderung hinzu, von der das Ehepaar profitierte. Denn im Rahmen der Raustauschwochen erhielten sie insgesamt 500 Euro Zuschuss zu ihrem

neuen Brennwertgerät. 200 Euro gab es von Vissmann als Herstellerbonus, 300 Euro steuerte die Oberhessen-Gas bei, weil sich Neidhardts direkt für den Abschluss eines Erdgas-Sondervertrags mit einer Laufzeit von 24 Monaten entschieden haben. „Der Zuschuss kam uns natürlich gerade recht. Er war aber nicht der Hauptgrund, uns gleich für zwei Jahre festzulegen“, erzählt Harald Neidhardt. Der Service und die gut erreichbaren persönlichen Ansprechpartner der Oberhessen-Gas haben die beiden überzeugt. „Die Lieferung von Energie muss funktionieren. Da machen wir keine Experimente. Und bei der Oberhessen-Gas hatten wir von Anfang an ein richtig gutes Gefühl. Alles hat prima geklappt, von der ersten Kontaktaufnahme bis zum Einbau des Hausanschlusses“, bringt es Harald Neidhardt auf den Punkt.

## OPTIMALE KOMBINATION

Neidhardts nutzen aber nicht nur ihr neues Brennwertgerät. Schon seit einigen Jahren betreiben sie eine Solarthermieanlage auf dem Dach sowie zwei Kachelöfen. In dieser Heiz-Kombination spielt der effiziente und kompakte Erdgas-Brennwertkessel weitere Vorteile aus. „Das neue Gerät arbeitet viel besser mit der Solaranlage zusammen“, freut sich Harald Neidhardt. Und er hat noch ein weiteres Plus entdeckt: Früher wussten die beiden erst, wenn sie wieder getankt hatten, wie viel Öl sie über einen relativ langen Zeitraum

Harald Neidhardt freut sich über seine neue Heizung, die Erdgas statt Heizöl verbrennt und so der Umwelt jede Menge CO<sub>2</sub> erspart.



Fotos: Oberhessen-Gas

verbraucht haben. „Dank des Zählers kann ich den Verbrauch nun tagesgenau kontrollieren und bei Bedarf mit den Öfen gegensteuern“, freut sich Harald Neidhardt.

Weil sie sich im Vorfeld eingehend informiert haben, waren Neidhardts eigentlich schon vor dem Einbau der neuen Heizung von Erdgas überzeugt. Aber bis Oktober 2018 lagen noch gar keine Leitungen in der Straße. Erst mit dem Anschluss von vier weiteren Anliegern konnte die Erschließung erfolgen. Mittlerweile nutzen sechs weitere Hauseigentümer den umweltschonenden Brennstoff. „Der Umstieg auf Erdgas war die beste Entscheidung“, ist sich Harald Neidhardt sicher.



## >>> INTERESSE?

Karina Langlotz berät Sie gern.  
 ☎ (060 31) 7277-36  
 ✉ vertrieb@oberhessen-gas.de  
 🌐 www.oberhessen-gas.de



# Umweltwärme nutzen

Immer mehr Bauherren setzen auf Luft-Wasser-Wärmepumpen als Heizsystem.

Zu Recht: Denn die Geräte können eine effiziente und klimaschonende Alternative zu klassischen Brennern sein. Jetzt bietet die Oberhessen-Gas diese Technik in ihrem Wärme-Garantie-Paket an.

**W**er neu baut, ist vor allem auf der Suche nach einer günstigen und klimaschonenden Methode für Heizung und Warmwasserbereitung. Eine Wärmepumpe kann genau dies leisten. Im Rahmen ihres Wärme-Garantie-Pakets erweitert die Oberhessen-Gas den konstruktionsbedingt hohen Komfort noch um Wartung und Notfallservice.

## SEKTOREN GEKOPPELT

Elektrisch betriebene Wärmepumpen von der Oberhessen-Gas? Zugegeben, diese Kombination wirkt auf den ersten Blick erst einmal verwunderlich. Aber bei genauer Betrachtung leuchtet die Logik dahinter ein: Mit ihrem Wärme-Garantie-Paket ist die Oberhessen-Gas angetreten, ihren Kunden effizient erzeugte und kostengünstige Wärme anzubieten – unabhängig vom Primärenergieträger. „Wir sehen die aktuellen Luft-Wasser-Wärmepumpen als sinnvolle Ergänzung“, bringt es Holger Reuss, Geschäftsführer der Oberhessen-Gas, auf den Punkt. Fakt ist: Wärmepumpen können – richtig eingesetzt – einen wertvollen Beitrag zur Energiewende leisten.

„Wir müssen jetzt die Wärmewende und vor allem die Sektorkopplung vorantreiben“, ist sich Holger Reuss sicher. Genau hier können Wärmepumpen punkten. Etwa wenn sie mit Photovoltaik(PV)-Anlagen kombiniert werden. Power-to-Heat heißt das im Fachjargon. Ebendiese Nutzung

von Ökostrom macht den bislang entscheidenden Nachteil von Wärmepumpen wett: In längeren Perioden mit Temperaturen weit unter dem Gefrierpunkt reicht die Heizleistung der Wärmepumpe unter Umständen nicht aus. Dann braucht es einen Heizstab, der das Heizwasser direkt elektrisch erwärmt. Ist genug Ökostrom verfügbar – etwa aus der eigenen PV-Anlage – fällt dies nicht mehr nega-

tiv ins Gewicht. Denn auch ein Heizsystem mit Wärmepumpe hat einen Speicher. Der lässt sich immer dann laden, wenn Strom auf dem Dach entsteht. „Wir sehen großes Potenzial in solchen Kombi-Anlagen, auch um eigentlich zu viel erzeugten Ökostrom einzulagern“, ergänzt Holger Reuss.

Wenn es um größere Gebäude mit einem höheren Wärmebedarf speziell für die Warmwasserbereitung geht, gibt es sinnvolle Hybridlösungen. Dann nämlich kann die Wärmepumpe nicht nur mit einer PV-Anlage, sondern auch mit einem Erdgas-Brennwertkessel für die Spitzenlast zusammenarbeiten. „Wenn wir Bioerdgas einsetzen und die Wärmepumpe mit Ökostrom betreiben, erreichen wir eine wirtschaftliche und CO<sub>2</sub>-neutrale Wärmeversorgung für Mehrfamilienhäuser“, freut sich Holger Reuss.

## WÄRMEPUMPE ALL INCLUSIVE

Wärmepumpen eignen sich vor allem für Neubauten und modernisierte Bestandsgebäude mit relativ niedrigem Wärmebedarf und Fußboden- oder andere Flächenheizungen. Hier spielt die Rundumsorglos-Lösung der Oberhessen-Gas ihre Vorteile optimal aus. Das All-inclusive-Paket mit Notfallservice und Wartung gibt es schon ab 249 Euro im Monat. Auch den nötigen Strom aus dem Netz liefert die Oberhessen-Gas. Ob eine Wärmepumpe das Richtige für Ihre Immobilie ist, klären die Spezialisten in einem Vor-Ort-Termin. Sachlich und ergebnisoffen.

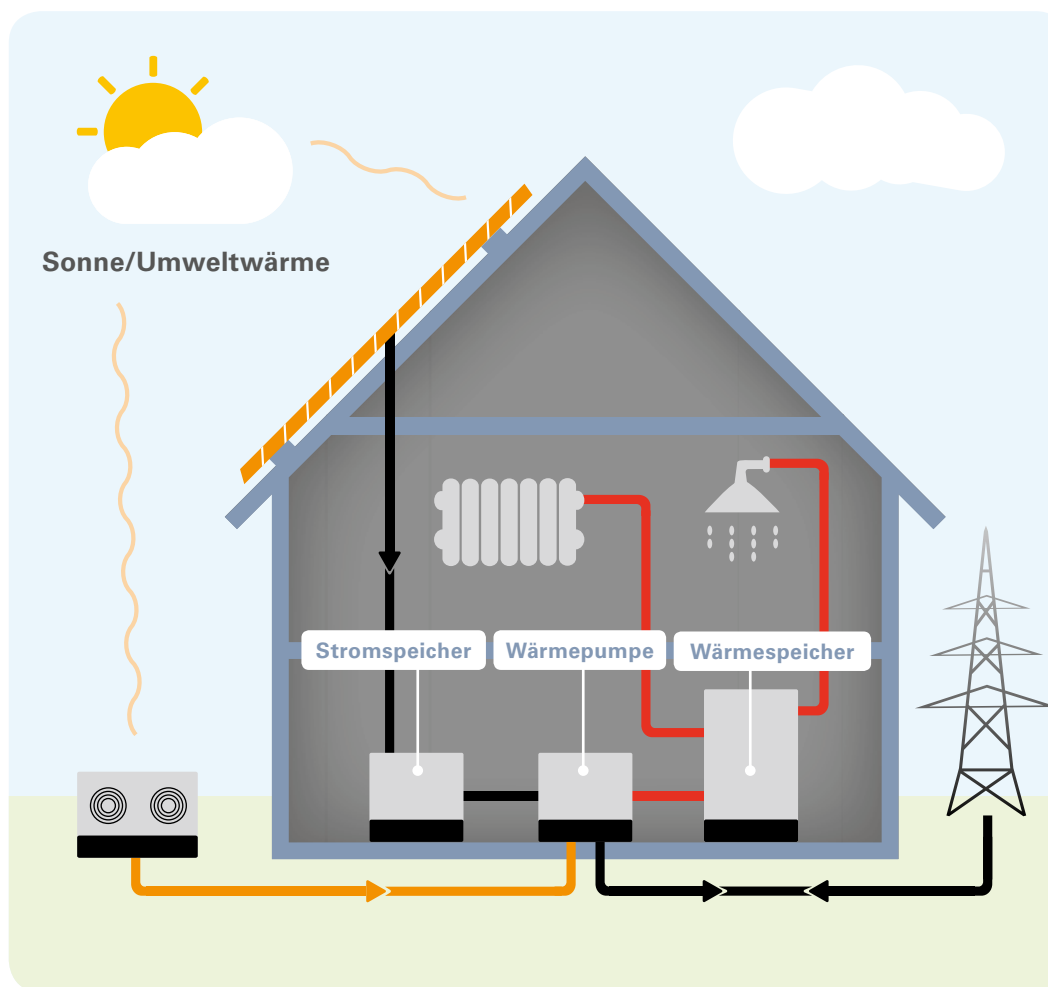


Illustration: Camillo Toro



## >>> KONTAKT

Fachberater Thomas Pretenthaler berät Sie gern in Sachen Wärmepumpe und Wärme-Garantie-Paket.

(06031) 7277-45

t.pretenthaler@oberhessen-gas.de

www.oberhessen-gas.de/rtw



## Contracting für Profis

Fertige Wärme statt eigener Heizung – diese Idee hinter dem Wärme-Garantie-Paket überzeugt immer mehr Unternehmer: Gerhard Siegesmund ist einer davon. Er hat gleich zwei solche Contractings mit der Oberhessen-Gas abgeschlossen.

**W**aren ins rechte Licht zu rücken – damit beschäftigt sich die Firma LPM Ladenbau. Der Betrieb aus Rosbach entwickelt und konstruiert Regale für Geschäfte. Dabei hat Geschäftsführer Gerhard Siegesmund eine Nische für sein Unternehmen erschlossen: Displays. „Damit lässt sich alles Mögliche attraktiv präsentieren – vom Hemd über die Postkarte bis zum Geschenkpapier“, erklärt Gerhard Siegesmund.

Weil sich der findige Maschinenbaumeister auf die Herstellung und die Montage seiner Produkte – sprich auf sein Kerngeschäft – konzentrieren möchte, hat er mit der Oberhessen-Gas ein Wärmecontracting abgeschlossen. „Das ist ein-

fach zeitgemäß“, findet der Unternehmer. „Bei Autos und Maschinen nutzen wir schon viele Jahre ähnliche All-inclusive-Angebote.“

LPM Ladenbau braucht neben der Wärme für die beiden Hallen auch relativ viel Warmwasser. Zum einen, um Materialien zu reinigen, zum anderen, weil etliche Mitarbeiter in der warmen Jahreszeit am Arbeitsplatz duschen. Um in diesem Bereich Energie zu sparen, ließ Gerhard Siegesmund vor etwa drei Jahren eine Solarthermieanlage zur Unterstützung der Warmwasserbereitung installieren. „Die hat die Oberhessen-Gas auch wieder in das neue System integriert“, erzählt der Inhaber.

Die sichere, effiziente Wärmeversorgung war der Hauptgrund für Gerhard Siegesmund, sich für

das Wärme-Garantie-Paket zu entscheiden. Aber auch die Kosten sprachen für den Umstieg. Denn mit der Modernisierung der Heizung kam zudem ein Wechsel von Öl auf Erdgas. „Mit der neuen Heizung sparen wir richtig Energie“, weiß Gerhard Siegesmund. Das bedeutet, dass sie sich quasi über die Einsparung finanziert und obendrein die Umwelt noch deutlich weniger belastet. Denn Erdgas setzt bei seiner Verbrennung weniger CO<sub>2</sub> frei als alle anderen fossilen Brennstoffe.

### IMMER VERFÜGBAR

Auch in seinem zweiten Unternehmen, dem Hotel Arabella in Bad Nauheim, vertraut Gerhard Siegesmund auf das Wärme-Know-how der Friedberger Energieexperten. „In einem Hotel steht die Warmwasserversorgung ganz oben auf der Agenda“, weiß er aus Erfahrung. Zwischen 6 und 8 Uhr morgens und zwischen 20 und 22 Uhr abends möchten üblicherweise viele Gäste duschen. Es muss also immer genug warmes Wasser verfügbar sein – oder kurzfristig produziert werden. „Hier hatte ich im Hinterkopf, dass die Heizung an einem Feiertag oder einem Wochenende ausfällt“, erinnert sich Gerhard Siegesmund.



Fotos: Oberhessen-Gas

Redundanz: Zwei kaskadierte Brennwärter stellen die Versorgung mit Wärme und Warmwasser sicher.



Sie interessieren sich für ein Wärmecontracting. Der QR-Code führt Sie direkt zu weiteren Informationen.

### >>> INTERESSE?

Sie haben ein Unternehmen, möchten sich in Sachen Heizung um nichts mehr kümmern und brauchen eine sichere Wärmeversorgung? Dann wenden Sie sich einfach an Benjamin Thome. Er zeigt Ihnen die verschiedenen Optionen, die das Wärme-Garantie-Paket der Oberhessen-Gas bietet.

☎ (0 60 31) 72 77-31  
✉ b.thome@oberhessen-gas.de  
🌐 www.waerme-garantie-paket.de

Dieses Schreckensszenario kann so nicht mehr eintreten. Denn die Planer der Oberhessen-Gas haben sich für das Hotel eine besondere Lösung ausgedacht: eine Kaskade mit zwei Brennwärtern. Sollte tatsächlich ein Gerät ausfallen, reicht die Leistung des anderen, um die Reparaturzeit zu überbrücken. „Die Wahrscheinlichkeit, dass beide Geräte den Dienst zur gleichen Zeit quittieren, geht gegen null“, begründet Benjamin Thome, Wärmespezialist bei der Oberhessen-Gas und für das Projekt verantwortlich, das Vorgehen.

Auch im Hotel Arabella genügt der Spareffekt der modernen Systeme, um die Anlage zu finanzieren. „Wir haben praktisch die gleichen Kosten, dafür aber eine neue Heizung und die Sicherheit, dass wir unseren Gästen immer genug Wärme und warmes Wasser bereitstellen können“, rechnet Gerhard Siegesmund vor. Und er nennt noch einen anderen, für Unternehmen sehr wichtigen Aspekt: „Ein Contracting bietet fest kalkulierbare Kosten. Das macht vieles leichter.“

# Alles läuft nach Plan

Eines der größten Infrastrukturprojekte der deutschen Geschichte steuert im Gebiet der Oberhessengas Netz auf seinen Höhepunkt zu. Ab Mitte April 2020 wird nur noch sogenanntes H-Gas durch die Leitungen strömen.

**W**eil die Niederlande in absehbarer Zukunft kein Erdgas mehr exportieren, gilt es, große Teile des deutschen Gasnetzes und Millionen Gasgeräte umzurüsten. Denn diese Ankündigung bedeutet das Ende der L-Gas-Ära. Deshalb gibt es künftig nur noch H-Gas, also Erdgas mit einem höheren Brennwert.

Die Umstellung geschieht nach und nach in verschiedenen Abschnitten von Süden nach Norden. Im Gebiet der Oberhessengas Netz sind zwei Schalttermine vorgesehen. Ober-Mörlen erhält schon seit Anfang Juni 2019 H-Gas. In Lich Hungen, Laubach, Nidda, Hirzenhain, Gedern, Schotten, Wölfersheim und Eczell – also für den Großteil der Kunden – steht der Wechsel im April 2020 an. Die Vorarbeiten für die Anpassungen der Gasgeräte in diesen Kommunen laufen deshalb auf Hochtouren. Und dafür bittet die Oberhessengas Netz um Mithilfe. Ende August konnten die mit der Erhebung aller vorhandenen Gasgeräte beauftragten Unternehmen Enermess und Gatter3 diese erste wichtige Phase abschließen. Zumindest vorerst. Denn sollte ein inzwischen erhobenes Gerät ausgetauscht werden, braucht die Oberhessengas Netz Kenntnis davon. Überdies hat Maik Rößler, im Unternehmen für das Projekt

verantwortlich, eine weitere Bitte: „Sollte sich bei Ihnen ein Gasgerät ohne den gelben Aufkleber ‚Gasgerät erhoben‘ befinden, melden Sie sich bitte bei uns.“



Foto: Oberhessen-Gas



Foto: Fotofank - Fotolia

Tatsächlich ist es aus Sicherheitsgründen unabdingbar, dass die Fachleute alle Gasgeräte – auch neu eingebaute – genau unter die Lupe nehmen. Um festzustellen, wie sie anzupassen sind und um sie gegebenenfalls anschließend für die Verbrennung von H-Gas umzurüsten. Eben diese Umrüstung von ungefähr 9700 Geräten will gut geplant sein. Denn die Hersteller haben für ihre Anlagen ganz klare Vorgaben gemacht, was den Termin der Umrüstung in Bezug zum Schalttermin betrifft. Es gibt vier Kategorien:

- bis zu sechs Monate vor dem Schalttermin
- 14 Tage vor oder nach dem Schalttermin
- am Tag des Schalttermins
- bis acht Wochen nach dem Schalttermin.

Folglich kann es auch passieren, dass die Monteure mehrfach vorbeikommen müssen – nämlich immer dann, wenn ein Kunde mehrere Gasgeräte betreibt und nicht alle in die gleiche Kategorie fallen. „Hier gibt es leider keinen Spielraum“, erklärt Maik Rößler. Aus der Erfahrung weiß der Experte, dass

gut die Hälfte der Geräte erst nach dem Schalttermin umstellbar ist.

Stichwort „Doppelbesuch“: Zu dem kommt es bei einigen Kunden zwangsläufig. Auch hier ist die Sicherheit ausschlaggebend. Denn es ist zwingend vorgeschrieben, dass die Oberhessengas Netz zehn Prozent der umgestellten Gasgeräte stichprobenartig prüft. Diese wichtige Aufgabe der Qualitätssicherung übernimmt die Firma Bilfinger.

## DEUTLICH VEREINFACHT

Das Prozedere der Terminvereinbarung hat die Oberhessengas Netz inzwischen optimiert. Statt einen Termin per Anschreiben anzukündigen und diesen dann in vielen Fällen zu verschieben, versuchen die Monteure jetzt einfach ihr Glück. Ist jemand da und besteht die Möglichkeit sofort loszulegen, erledigt der Installateur die Arbeit unverzüglich. Falls es nicht passt, vereinbart er direkt einen neuen Termin. „Dieses Verfahren hat sich in der Praxis in Ober-Mörlen als vorteilhaft für alle Beteiligten erwiesen“, ergänzt Maik Rößler.

## >>> WEITERE INFORMATIONEN

Erdgasbüro Friedberg  
 Straßheimer Straße 35, 61169 Friedberg,  
 ☎ (060 31) 7277-90  
 ✉ marktraumumstellung-hessen@enermess.de  
 🌐 www.oberhessengas-netz.de

süße Backware	altägyptischer Grabbau	Hochherzigkeit			veraltet: Haltung, Aussehen	Abschiedsgruß	Abschiedsgruß		Ermahnung
	5		4						
					mit Freude		Kfz-Z. Burgdorf		
nicht dahinter		großer kasachischer See		süßer Brot-aufstrich		6			
Teil des Klaviers						dt. Rundfunkt- sender (Abk.)		1	
Mittel-loser				3		Teil der Bibel (Abk.)	Abk.: Eintritts- alter		
Gebäude		2		geringe Entfer- nung					
Schrott									

## Gartenwerkzeug zu gewinnen

Diesmal verlost die Oberhessen-Gas drei Gartenwerkzeugsets 7 in 1 von Tracklife im Wert von je 29 Euro.

Schicken Sie Ihre Lösung an:

- ✉ Oberhessische Gasversorgung GmbH,  
Schulze-Delitzsch-Straße 1, 61169 Friedberg
- ☎ (0 60 31) 72 77-29
- ✉ gewinnspiel@oberhessen-gas.de

Einsendeschluss ist der 13. Oktober 2019.

Mit der Teilnahme erkennen Sie die Teilnahmebedingungen an. Teilnehmen können Personen, die mindestens 18 Jahre alt und Kunden der Oberhessen-Gas sind. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Personenbezogene Daten werden nur zum Zweck der Auslosung gesammelt und danach gelöscht.

